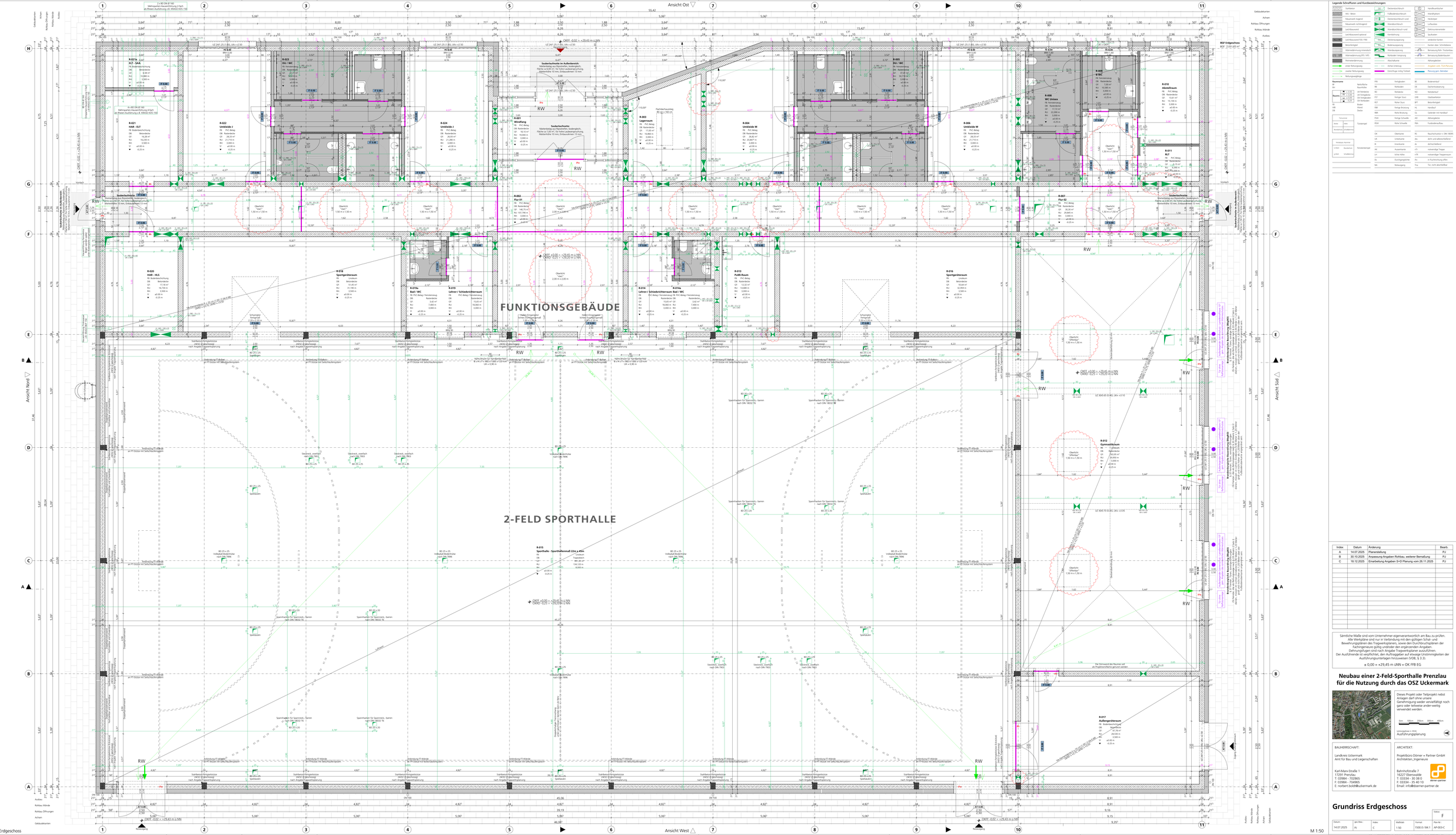

Legende Schriftfuren und Kurzbezeichnungen:

Stahlbeton
ISO - Beton
Mauerwerk (ungen)
Mauerwerk (schlitzgem)
Leichtbauwand
Leichtbauwand optional
Leichtbauwand (F30 / F90)
Bodenaufbau
Wärmedämmung innenseitig
Wärmedämmung (FPO / KMS)
Perimeterdämmung
erster Rettungsweg
zweiter Rettungsweg
Rettungsweglänge

Deckenabriß/Putz
Fußbodenabriß/putz
Deckenabriß/putz rund
Wandabriß/putz
Wandabriß/Putz rund
Kernbohrung
Deckenaussparung
Bodenaussparung
Wandaussparung
Rohrdurchführung
Abschalkante
Achse Unterzug
Einschlag mittig Türblatt

Handlaufanschluß
Handlaufkante
Heizkörper
Lichtschalter
Steckdose
Elektroverteiler
Spülkasten
elektrische Kochen
Kanten über Schreibebene
Bemaßung Rich Trockenbau
Bemaßung Bodenbelagsk
Abmagerkanten
Ansatten von TGA-Planung
Planung gem. Betreiber

Raumarten:

	Netto/brutto
NUF	Nutzfläche
TF	Technische Funktionsfläche
VF	Verkehrsfläche
NRF	Netto-Raumfläche
BGF	Brutto-Grundfläche
KGF	Konstruktions-Grundfläche

Tür/Fenster: Innen/Außen, Links/Rechts, Unten/Oben

Fensterelemente: Fensterart, Rahmenart, Glasart, Glasaufbau

FEB	Festgeboden
FB	Fußboden
GK	Gipskarton
KD	Kalkputz
KP	Kalkzementputz
PLST	Putz
PBR	Pflaster Brüstung
PBS	Pflaster Schwelle
PSW	Putz Schwelle
RSW	Rohr Schwelle

BE	Bodenbelag
DE	Deckenbekleidung
FS	Fußleiste
GSP	Gipsplattenputz
PLT	Platten
RPT	Rohrputz
HL	Handlauf
SL	Geländer mit Handlauf
AG	Abmagerkante
TKA	Türkleberaufkus

OK	Oberkante
UK	Unterkante
BA	Brüstungsabstand
RL	Rücklauf
AK	Ausserkante
SK	Schrägkante
DL	Durchlaufgeländer
NA	Nebenanlagen

FC	Raumfeuchtschutz (= DIN 18195)
BA	Brüstungsabstand
BE	Bohr- und Befestigungsfläche
FL	Fliesenfläche
HT	Heizkörpertiefe
HTI	notwendige Tiefe
HTP	notwendiger Treppenlauf
PA	in Putzrichtung offen
TKA	TGA - nicht abschließbar

Index	Datum	Änderung	Bearb.
A	14.07.2025	Planerstellung	PJ
B	30.10.2025	Anpassung Angaben Rohbau, weiterer Bemaßung	PJ
C	18.12.2025	Einarbeitung Angaben S+D Planung vom 26.11.2025	PJ

Sämtliche Maße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen. Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Durchbruchsplänen der Fachgewerke gültig und/oder den ergänzenden Angaben. Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen. Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3, 3).

± 0,00 = +29,45 m üNN = OK FFB EG

Neubau einer 2-Feld-Sporthalle Prenzlau für die Nutzung durch das OSZ Uckermark

Dieses Projekt oder Teilprojekt nebst Anlagen darf ohne unsere Genehmigung weder vervielfältigt noch ganz oder teilweise ander-weitig verwendet werden.

1m 10m 100m 200m 400m

unmaßstäblich = HOAI: Ausführungsplanung

BAUHERRSCHAFT:

Landkreis Uckermark
Amt für Bau und Liegenschaften

Karl-Marx-Straße 1
17291 Prenzlau
T: 03984 - 702865
F: 03984 - 704965
E: norbert.bold@uckermark.de

ARCHITEKT:

Projektbüro Dörner + Partner GmbH
Architekten_Ingenieure

Bahnhofstraße 7
16227 Eberswalde
T: 03334 - 30 38 0
F: 03334 - 35 40 10
Email: info@doerner-partner.de

Grundriss Erdgeschoss

Datum	gez./bea.	Index	Maßstab	Format	Plan-Nr.
14.07.2025	PJ	C	1:50	1500,0 / 84,1	AP-003-C

Status: F

© Projektbüro Dörner + Partner GmbH Architekten_Ingenieure Bahnhofstraße 7 16227 Eberswalde Tel.: 03334 - 30 38 0 Fax: 03334 - 35 40 10 E-Mail: info@doerner-partner.de